

psychische Krankheiten im Lehrerberuf

Beitrag von „idus“ vom 17. Juli 2008 16:19

In manchen Bundesländern mußt du schon vor Beginn des Refs. zur amtsärztlichen Untersuchung.

Es gibt da diesen langen Bogen mit Unterschrift, auf dem man seine ganzen (Vor)erkrankungen angeben muß, ob da deine dabei ist, weiß ich jetzt nicht mehr. Kann mir aber gut vorstellen, daß das für den Staat und die Arbeit mit Kindern in diesem Beruf speziell wichtig ist.

Nach den verschiedenen Untersuchungen folgt dann das Arztgespräch und die Länge und die Themen dort können sehr unterschiedlich sein, je nachdem welcher Arzt/Ärztin es ist.

Ich weiß nicht wie die vom Staat bzw. du mit deiner Krankheit umgehen werden. Bzw. was passiert, wenn deine Krankheit sich im Ref. oder Beruf verschlimmert.

Meiner Meinung nach geht es erst Mal um dich, denn du willst den Einstieg als Lehrer schaffen, die potentiellen Kollegen sind schon dabei (ob mit "Macke" oder nicht).